

Samstag
3.
November

308. Tag des Jahres
58 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 44

☀️ 07:25 Uhr 20:06 Uhr
🌧️ 16:53 Uhr 11:32 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



Guten Morgen

Wahre Liebe

Es gibt viele Möglichkeiten, einem anderen seine Liebe zu zeigen. Der eine überreicht ganz unerwartet ein kleines Geschenk. Der andere mag die große Geste und fällt der Angebeteten vor großem Publikum auf die Knie – womöglich, um einen Heiratsantrag zu machen. Es gibt Leute, die verfassen wunderbare Gedichte, um einen Blick in ihr Innerstes zu gewähren. Wieder andere schätzen die kleinen Geheimbotschaften im Alltag, die niemand außerhalb des engsten Kreises versteht. Klein-Leona schert sich um all solche liebevollen Verrenkungen nicht. Sie wählt die ganz direkte Variante. Abends an der Bettkante schlingt die Vierjährige die Arme um Mutters Hals und seufzt: »Ach, Mama, Dich lieb' ich am liebsten!« Schöner hätte es ein Dichter auch nicht sagen können. Margit Brand

Warburger Chronik

Vor 50 Jahren

Kein Alkohol im Straßenverkehr! So der nochmalige, dringende Appell der Polizei. Begründet ist der erneute Aufruf in 37 Verkehrsunfällen, die sich im Kreis Warburg in diesem Jahr bisher ereignet haben und deren Ursache auf Alkohol zurückzuführen ist. Dabei kamen vier Menschen ums Leben, 30 erlitten zum Teil schwere Verletzungen.

Vor 25 Jahren

In Menne wird der mit finanzieller Unterstützung des Kinderhilfswerks neu gestaltete Kinderspielplatz hinter der alten Schule offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Vor 10 Jahren

Die Gymnastikgruppe des Sportvereins Dössel feiert ihr 30-jähriges Bestehen.

Einer geht durch die Stadt...

...und sieht, dass in die Pflanzbeete am barrierefrei umgestalteten Teil des Paderborner Tores Hunderte Tulpenzwiebeln gesetzt worden sind. Das wird ein farbenfroher Anblick im Frühjahr, freut sich... EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Geschäftsstelle Warburg

Kalandstraße 17, 34414 Warburg
Telefon 0 56 41 / 76 04 - 0
Fax 0 56 41 / 76 04 27

Abonentenservice

Telefon 0 56 41 / 76 04 20

Lokalredaktion Warburg

Ulrich Schlottmann 0 56 41 / 76 04 17
Marius Thöne 0 56 41 / 76 04 16
Carsten Reinhardt 0 56 41 / 76 04 18
Ralf Benner 0 56 41 / 76 04 18

Sekretariat

Brigitte Galka 0 56 41 / 76 04 13
Fax 0 56 41 / 76 04 55
warburg@westfalen-blatt.de

Lokalsport Warburg

Günter Sarrazin 0 56 41 / 76 04 15
Sylvia Rasche 0 56 41 / 76 04 15
Fax 0 56 41 / 76 04 50
sport-warburg@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de



Der Blick in den Spiegel zeigt es: Diese Hüte sind farbig, voll im Trend und halten warm. Die beiden Hutmacherinnen Lena Puls und Linda Rütter (von links) präsentieren auf der vorweihnachtlichen Ausstellung

Winterträume im Schloss und Kloster in Willebadessen viele Kopfbedeckungen für die kalte Jahreszeit. »Es darf wieder richtig bunt sein. Alles, was gefällt, ist erlaubt«, sagt Linda Rütter. Fotos: Tanja Sauerland

Hier darf geträumt werden

90 Aussteller bei vorweihnachtlicher Schau im Schloss und Kloster Willebadessen

■ Von Tanja Sauerland

Willebadessen (WB). Haben Sie schon die passende Dekoration für die Weihnachtszeit? Wissen Sie, was Sie Ihren Lieben an Heiligabend schenken? Nein? Dann könnten Sie auf der vorweihnachtlichen Ausstellung »Winterträume« im Schloss und Kloster Willebadessen fündig werden.

Auf 3000 Quadratmetern bieten 90 Aussteller seit Freitag zahlreiche Ideen, Anregungen und Tipps zum Schenken und Selberschenken. Jede Menge Mode, Floristik und Wohnaccessoires können dort bewundert und bestaunt werden.

Ein Rundgang durch das altherwürdige Gebäude lässt die Herzen

der Besucher höher schlagen. Im Kreuzgang, im Saal, im kompletten Nordflügel sowie im Innenhof und draußen vor der Tür präsentieren die Aussteller ihre Winterträume 2012. »Entscheidend ist das warme Gefühl, Weihnachten leben zu wollen. Freude muss von Herzen kommen«, sagt Iris Lamp und lädt im Obergeschoss zu einer Schlittenfahrt der besonderen Art ein. »Bevor man sich inspirieren lässt, ist es wichtig, sich einen Überblick über den eigenen Dekorationsbestand zu verschaffen«, erklärt die Ausstellerin aus Warburg. Neben Rentierfellen und Engelfiguren seien flammlose Kerzen in diesem Jahr besonders chic, sagt sie. Die kleinste Kerze kostet 38,50 Euro, ist zehn Zentimeter hoch und hat einen Durchmesser von acht Zentimetern.

Wie mit wenig Aufwand und im Handumdrehen ein Gefühl von

Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden erreicht werden kann, das weiß Floristin Heide Reimer aus Hesse. »Ein Tischkranz aus Tannengrün, Türschmuck aus Wacholder, hier und dort ein Engel und natürlich ein Windlicht – schon ist die weihnachtliche Atmosphäre hergestellt«, zählt sie die dafür nötigen Materialien auf.

»Hirsche in silber- oder grünmetallisch dürfen auf keinen Fall fehlen«, stellt Angela Turgut aus Büren-Ahden heraus. Die 40-jährige Ausstellerin feiert ihre Wintertraum-Premiere und präsentiert erstmalig dezente, aber edle Wohnräume, wie beispielsweise ein hängendes Efeu als Topfpflanze. Modische Akzente setzen die beiden Hutmacherinnen Lena Puls und Linda Rütter. Sie bieten Hüte und warme Kopfbedeckungen aus Wolle, Filz und hochwertigem Kaninchenhaar. »Die junge Frau von

heute trägt viel Farbe auf dem Kopf. Es darf wieder richtig bunt sein. Alles, was gefällt, ist erlaubt«, sagt Linda Rütter.

Diese Meinung teilt auch Irmgard von der Heide. Sie ist von der Nordseeinsel Sylt angereist und stellt die aktuelle Herbst- und Winterkollektion aus Nordfriesland vor. »Bommelmützen sind neben Alpaca-Schals, Cashmere-Pullis und wetterfesten Parkas der Renner im Norden«, betont sie.

Veranstalter der vierten Auflage der Winterträume sind Birgit Meilenbrock und ihre Tochter Katharina Kinkeldey von der C&S-Agentur aus Horn-Bad Meinberg. »Die Resonanz ist klasse«, so Katharina Kinkeldey nach dem ersten Tag.

Die Ausstellung öffnet an diesem Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr erneut ihre Türen. Der Eintritt beträgt acht Euro, Kinder haben freien Eintritt.



Die Warburger Ausstellerin Iris Lamp hat die Besucherinnen Magdalene Reineke und Bea Müller (von links) aus Bökendorf zu einer Schlittenfahrt der besonderen Art eingeladen. »Weihnachten fängt im Herzen an«, sagt sie, »und dann wird die Deko auch schön.«



Floristin Heide Reimer verwendet in dieser Jahreszeit viel Grün und naturbelassene Pflanzen. Tanne und Wacholder schaffen eine gemütliche Atmosphäre. Auf unserem Foto blickt sie durch einen frischen Türkranz, der ihrer Ansicht nach an keiner Pforte fehlen darf.

Jäger fürchten neues Gesetz

Agrarpolitischer Frühschoppen in der Landvolkshochschule Hardehausen

Hardehausen (WB). Rot-Grüne Ideen für ein neues Jagdgesetz in NRW sind an diesem Sonntag ein Thema in Hardehausen.

Unter der Themenstellung »Ein Halali auf die Jäger?« beschäftigen sich die Teilnehmer des Agrarpolitischen Frühschoppens in der Katholischen Landvolkshochschule mit möglichen rechtlichen Änderungen und ihren Auswirkungen.

Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr im großen Hörsaal. Referenten sind Arnold Weßling, Vorsitzender des Landwirtschaftli-

chen Bezirksverbandes Ostwestfalen-Lippe, Dr. jur. Matthias Rose, Vorsitzender Kreisjägerschaft, und Hubertus Bielefeld, Mitglied im erweiterten Vorstand des Landesjagdverbandes NRW.

Es gibt nur wenige Themen, die in der Gesellschaft derart kontrovers diskutiert werden wie die Jagd. Seit Jahrtausenden sichert sie die Ernährung von Menschen, und bis vor wenigen Jahren war es für Landwirte selbstverständlich, das Wild auf den eigenen Äckern zu hegen und zu pflegen. Doch heutzutage geraten Jäger mehr und mehr in die Defensive und werden vor allem von Tierschützern angegriffen – häufig ohne

genügende Sachkenntnis.

Grund für die Aufregung jetzt ist ein von NRW-Umweltminister Johannes Remmel mehrfach angekündigtes neues Jagdgesetz. So fürchtet die Jägerschaft eine Reduzierung der bejagbaren Arten, eine Ausdehnung der Schonzeiten sowie den Verzicht auf die übliche Bleimunition. Auch wenn die genauen Inhalte des Gesetzes noch nicht bekannt sind, erwarten viele das Aus für die herkömmlichen Jagdgewohnheiten.

Alle, die sich fundiert informieren und kontrovers diskutieren möchten, sind am Sonntag willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.



Die Idylle trügt: Jäger befürchten massive Einschränkungen, wenn die rot-grüne Landesregierung in Düsseldorf das Jagdrecht ändern sollte. An diesem Sonntag wird darüber beim Agrarpolitischen Frühschoppen in der Landvolkshochschule Hardehausen diskutiert. Foto: WB

Polizei erwischt Dieseldieb (49)

Borgentreich (WB). Eine Polizeistreife hat in der Nacht zu Donnerstag einen Dieseldieb auf frischer Tat erwischt. Eine halbe Stunde nach Mitternacht war den Polizisten der Mann im Bereich des Industriegebiets Keggenriede aufgefallen. Im Kofferraum seines Renault entdeckten sie mehrere soeben befüllte Kanister. Der 49-Jährige hatte den Kraftstoff zuvor von dem Lkw eines Ölhändlers abgezapft. Die Polizei nahm den Mann fest und schrieb eine Strafanzeige. Der Täter ist geständig, er wurde anschließend entlassen.

– Anzeige –

Wir kaufen Ihr Gold! Bis zu **44,- €** und zahlen immer 5% mehr als das aktuelle Angebot anderer Ankäufer. Altgold, Bruchgold, Zahngold, Ringe, Broschen, Uhren, Münzen. **ERBSCHAFTSUMARBEITUNG / ANKAUF VON SILBER**. Besteck, Goldmünzverkauf, hochw. Elektronik. **Günstiger Schmuckverkauf, Gold & Silber**. **Leihhaus Höxter**. JEWELIER · GOLDSCHMIEDE & UHRMACHERMEISTER. Westerbachstr. 20 · Höxter · 0 52 71 - 69 99 110. Mo.-Fr. 10-18 Uhr · Sa. 10-14 Uhr. www.leihhaus-hoexter.de

Waschmaschine gestohlen

Warburg (WB). Eine vor der Haustür kurzzeitig abgestellte Waschmaschine ist am Mittwochmittag in der Warburger Klockenstraße gestohlen worden. Der Bestohlene hatte das gebrauchte Gerät nur für eine halbe Stunde aus den Augen gelassen, weil er einen zweiten Träger suchte. Als er um 12.20 Uhr zurückkam, war das Gerät weg. Die Kripo Warburg bittet um Zeugenhinweise zum Diebstahl unter ☎ 0 56 41 / 7 88 00.

– Anzeige –

... gut beraten. KANZLEI **BAUMFELDER** RECHTSANWÄLTE. Bad Driburg / Neuenheerse - Sonnenweg 1. Telefon: 0 52 59 / 93 03 93

24 Einsätze wegen Halloween

Warburg (WB). 24 Einsätze wegen Sachbeschädigungen und Ruhestörungen hat die Polizei kreisweit in der Halloween-Nacht verzeichnet. In Menne sind die Fassaden mehrerer Häuser mit Eiern beworfen worden. Außerdem wurden drei Körperverletzungen angezeigt. In Nörde wurde ein junger Mann bei einer Halloweenparty geschlagen. Gleiches widerfuhr einem Partygast an der Gemeindehalle in Niesen.

– Anzeige –

Badrenovierung. »Von der ersten Beratung bis zur Fertigstellung des Bades lief alles reibungslos! Die Badgalerie ist ausnahmslos zu empfehlen.« Fam. Schulz, Horn-Bad Meinberg. **BADGALERIE**. Badgalerie Blome, Marienloher Str. 20, 33104 Paderborn-Schloß Neuhaus. Tel. 0 52 54 / 94 06 52. Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr. Sa. 9.00-13.00 Uhr. Sonntag Schautag 11.00 - 17.30 Uhr. keine Beratung-kein Verkauf. www.badgalerie.de